

## **Schwerpunktthema:**

### **Schuldenbelastung der Bürger von Weißenfels**

Auf Nachfrage der BI zur AÖR am Dienstag, den 3. 09. 2013 hat Hr. Dittmann eine generelle Steigerung der Investitionskosten für die Kläranlagenerweiterung incl. RÜB's in Höhe von 20 bis 25% verkündet.

Dazu Nachforderungen und in Verbindung mit einem Anteil Unvorhersehbares ist von einer Steigerung der Kosten von bisher 17 Millionen Euro auf bis zu 30 Millionen Euro auszugehen. Ganz zu Schweigen von den unklaren Aussagen zur Netto/Bruttoproblematik im Abwasserbeseitigungskonzept und Projektvorstellungen. Damit ist das Knacken der 100 Mil. € Grenze der AÖR Verschuldung in Sichtweite.

Statt intensiver Diskussion herrscht nur eisiges Schweigen bei allen Verwaltungsräten (Ausnahme BfW, Hr. Wanzke). Steinerne Minen, zu Statisten erstarrt, so agierten die von Stadträten abgesandten Verwaltungsräte. Bürger müssen die Erörterung der Themen in diesem Gremium übernehmen- ein unhaltbarer Zustand! Hier muss es dringende Veränderungen geben!

**Info: Der Gesamtschuldenstand des Bundes beträgt derzeit 2077 Milliarden Euro und wächst jede Sekunde um 870,00 Euro. Der Pro- Kopf Schuldenstand beträgt damit derzeit ca. 25.844.- Euro.**

**100 Millionen zusätzliche AÖR- Schulden würden pro Weißenfelsler Einwohner ca. 3.300.-Euro Schulden zusätzlich bedeuten. Dazu kommt die aktuelle Haushaltslage mit weiteren Schulden und Verbindlichkeiten.**

**Das kann und darf so nicht weiter gehen!**